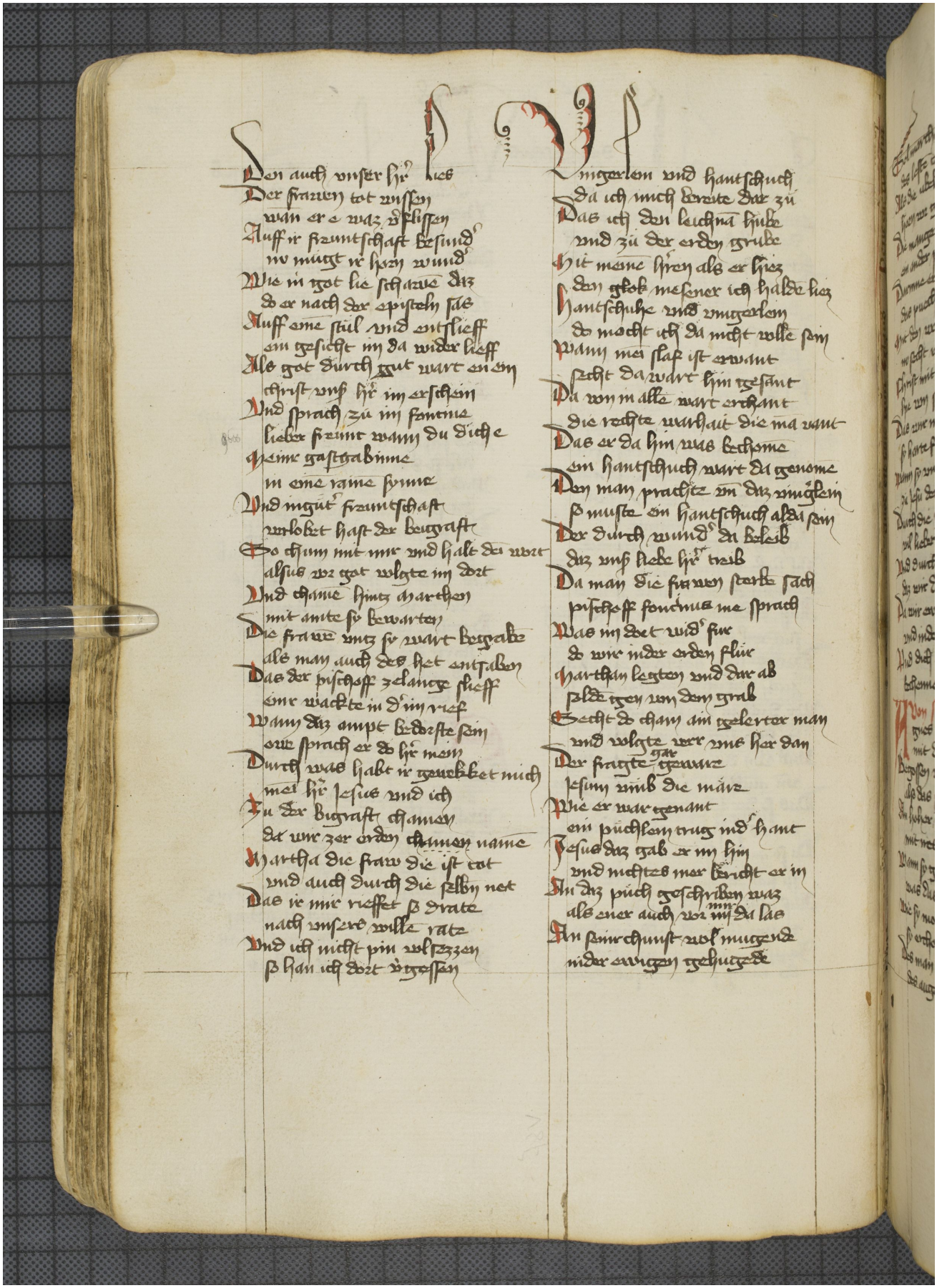
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Den auch unser hr̃ ies
Der frauen tot wussen
wan er e waz d̃ flissen
Auff ir frauntschaft besind̃
nu mügt ir sprey wund̃
Wie in got lie schawe diz
do er nach der epistelen sas
Auff eine stul und entslieff
ein gesicht im da wider lieff
Als got durch gut wart enein
christ uns hr̃ im erschein
Und sprach zu im fomine
lieber fraunt wann du dichte
geime gastrabinne
in eine rame sinne
Und mügt̃ frauntschaft
urlobet hast der bugraft
So chum mit mir und halt dein wort
alsus wz got wlgte im dort
Und chame hintz martheen
mit ainte sy bewarten
Die frauw umz sy wart begrabe
als man auch des het entpaben
Das der pischoff zelanger slieff
ein wachte in d'im rief
Wann diz ampt liebdrste sein
ouw sprach er do hr̃ mein
Durch was habt ir geruchbet mich
mei hr̃ jesus und ich
Zu der bugraft chamen
det uns zer erden chumen name
Martha die frau die ist tot
und auch durch die selben not
Das ir mir rieffet p̃ drate
nach unsers wille rate
Und ich nicht pin ulsezzen
p̃ han ich dort vergessen
Umgerlen und hantschuch
da ich mich bereite dar zu
Das ich den leichnam hube
und zu der erden grube
Hie meine shrey als er shiez
den glok mesener ich halde hiez
Hantschuhe und umgerlen
do mocht ich da nicht wolle sein
Wann mei slaf ist erwant
sicht da wart him gesant
Du von im alle wart erkant
die rechte warhait die ma want
Das er da him was bechome
ein hantschuch wart di genome
Den man practiz an diz umglein
p̃ muste ein hantschuch aldi sein
Der durch wund̃ di beleib
diz uns liebe hr̃ treib
Da man die fraun starke sach
pischoff fonemus me sprach
Was im det wid̃ fur
do wir nider erden flur
martheen legten und dar ab
plide gen um den grab
Sicht do cham ein gelerter man
und wlgte wer ums her dan
Der fragte gar gemaire
jesum umb die mare
Wie er war genant
ein puchlein trug ind̃ hant
Jesus diz gab er im him
und nichtes mer bericht er in
An diz puch geschriben waz
als ener auch wz im di las
An seiner chunst wol mugende
nider ewigen gehugende